
Cooperation eLearning **Cologne**

Editorial

Liebe LeserInnen!

Der Herbst kommt, die Tage werden kürzer – mehr Zeit zum Lesen!

Falls Sie gerade keine gute Lektüre zur Hand haben - wir hätten da etwas für Sie ;-) ...:

Z.B. den Bericht von Herrn Reitz über die Erfahrungen mit E-Learning bei der RheinErft-Akademie.

Sehen Sie sich bitte auch die neuesten Entwicklungen bei cel_C an! Stichwörter: Förderverein, Arbeitskreis Organisation oder Qualitätssiegel.

Viel Spaß beim Lesen und einen bunten Herbst wünscht Ihnen das

Redaktionsteam cel_C

Ulrike Timmler, Christiane Gierke und Martin Tilke

P.S.1: Auf einer Sondersitzung des Arbeitskreises Organisation wird am 5.10.2005 das Jahrestreffen geplant. Auch Sie sind herzlich eingeladen, mitzudenken/-planen/-reden! Das Treffen ist am 5.10.2005, 17 Uhr, im forumF (Neusser Str. 225, 50733 Köln, <http://www.forumf.de>)

P.S.2: Wenn Sie mehr über cel_C erfahren wollen, finden Sie auf der Site <http://www.cel-c.de> weitere Informationen

Cooperation eLearning **Cologne**

cel_C INTERN

AK Orga als zentrale cel_C-Anlaufstelle

cel_C-Interessenten hatten es bisher nicht gerade leicht, den Einstieg in die Wirtschaftsinitiative zu finden. Das soll sich ändern! Der Arbeitskreis Organisation (AK Orga) wird zentrale cel_C-Anlaufstelle.

Die Initiative ist „schwer zu greifen“. Es gibt keine Hierarchie, keine/n Chefin und keine Bürozeiten – das ist so gewollt und auch gut so. cel_C lebt durch die Aktivitäten in den Arbeitskreisen und die Jahrestreffen. Damit diese Offenheit so bleiben kann und trotzdem für Neueinsteiger eine Anknüpfungsmöglichkeit besteht, soll der Arbeitskreis Orga offensiv für Neue(s) da sein.

Im AK Organisation sitzen die Ansprechpartner aller cel_C-Arbeitskreise und der Projekte zusammen, um sich gegenseitig zu informieren, ihre Arbeit abzustimmen und neue Aktivitäten zu planen. Kurz und gut: Diese Gruppe weiß um alle Aktionen in und um cel_C. Was liegt näher, als hier in cel_C einzusteigen? Entweder man schließt sich einem bestehenden AK bzw. Projekt an. Oder man hat eine neue Projektidee, die für und mit cel_C angeschoben werden kann. Oder einfach nur mal Schnuppern. Hier findet jede/r Interessierte Ansprechpartner und Unterstützung.

Der Arbeitskreis Organisation trifft sich regelmäßig alle zwei Monate. Das nächste turnusmäßige Treffen ist

am 2.11.2005, 18 Uhr, im forumF (Neusser Str. 225, 50733 Köln, <http://www.forumf.de>).

Weitere Infos zum AK Orga: mtilke@t-online.de

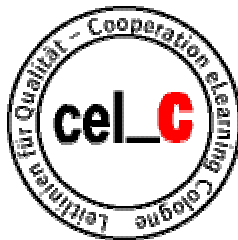
Steht für Qualität: das cel_C-Signet

Qualität ist ein wichtiges Entscheidungskriterium für die Nachfrager von E-Learning-Medien oder – Beratung. Und darüber herrscht oft Unsicherheit auf dem Markt: Wie kann man als Personaler, als Weiterbildungseinkäufer, als Chef eines mittelständischen Unternehmens Qualität erkennen, wenn man einen E-Learning-Anbieter vielleicht noch nicht kennt? An den Referenzen des Unternehmens und an den gesicherten Qualitätsleitlinien, die ein Unternehmen einhält. Diese werden häufig durch Siegel und Auszeichnungen bestätigt, denn dies gibt Sicherheit.

Externe und interne Selbstverpflichtungen

Das gilt auch für das neue Signet von cel_C, das für die Einhaltung von Qualitätsleitlinien steht. Um das Signet führen zu dürfen, muss ein Unternehmen oder Berater Mitglied von cel_C sein und sich zu einer Reihe von externen wie internen Selbstverpflichtungen bekennen. Diese umfassen Qualitätsaspekte wie Zielorientierung, Aktualität, Zuverlässigkeit, Bedarfsorientierung, Serviceorientierung, Transparenz, Effizienz, Gesamtkostenübersicht, direkte und präzise Kommunikation (Regelkommunikation), Anforderungen an die inhaltliche wie technische Kompetenz sowie das Gebot der steten Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen. Das cel_C-Signet kann zu Marketingzwecken auf allen Kommunikationsunterlagen sowie der Website eines Unternehmens geführt werden – so wird Qualität dem Betrachter auf den ersten Blick augenfällig. Zur Zeit sind es zehn Unternehmen und Berater, die sich zur Einhaltung der besonderen Qualitätsmerkmale von cel_C verpflichtet haben:

- Freyer PE



- kapete OHG
- Kirsten Reichelt
- LernQuotient
- Ludwigs & Dreesbach
- Milestones management consulting
- Onno Reiners
- Prokoda GmbH
- text-ur
- Tilke-learning

Sie möchten auch Ihren hohen Qualitätsstandard dokumentieren?

Dann fordern Sie das Dokument mit den Selbstverpflichtungen an:

text-ur text- und relations agentur

Dr. Christiane Gierke

Schanzenstraße 23

51063 Köln

christiane.gierke@text-ur.de

Sobald Sie die Selbstverpflichtungen unterschrieben zurückgesandt haben, wird Ihnen das Signet als .jpg übermittelt.

Es gibt einen neuen FC in Köln!

cel_C –Förderverein gegründet

Es ist vollbracht: Der Förderverein Für cel_C hat das Licht der Welt erblickt! Auf der Gründungsveranstaltung trafen sich am 5.7.2005 die Mitglieder des neuen Fördervereins und machten das, was bei einer Vereinsgründung gemacht werden muss: Zuerst wurde die Satzung diskutiert, ergänzt und abgestimmt. Anschließend wurde der Vorstand einstimmig gewählt. Dies sind Simone Jonczyk, Ralph Müller und Martin Tilke.

Was will dieser Verein? In erster Linie wird der Verein die Wirtschaftsinitiative cel_C bei ihrer Arbeit unterstützen.

Das fängt da an, wo Gelder bewegt werden müssen und ein „offizielles“ Konto benötigt wird. Dies ist z.B. im Umfeld der Readererstellung der Fall oder bei der Vorbereitung und Durchführung der Jahrestreffen.

Mittel- und langfristig kann **Für cel_C** auch Aktivitäten bündeln, um zusätzliche finanzielle Mittel für die Arbeit der Initiative zu sammeln und zu verteilen.

Der direkte Draht zu cel_C ist durch die Zusammensetzung des Fördervereins gesichert: Der Förderverein besteht ausschließlich aus aktiven cel_CianerInnen. Außerdem wurde die enge Kooperation mit dem Arbeitskreis Organisation vereinbart. Der cel_C-Vorstand wird regelmäßig auf den AK Orga-Treffen vertreten sein.

Wenn Sie Fragen zu **Für cel_C** haben, wenden Sie sich bitte an

Simone Jonczyk - simone.jonczyk@lernquotient.de

Ralph Müller - mueller@kapete.de

Martin Tilke - mtilke@t-online.de

e_learning_NEWS



e-Qualifying – das Bildungszentrum geht online

Am 07.04.2003 startete in der damaligen Aus- und Weiterbildung der InfraServ Knapsack als Pilotprojekt eine neue Generation des Lernens, das *e-Qualifying*. Das *e-Qualifying* ist eine Form von e-Learning, welches gemeinsam mit den Partnerfirmen ETM und i-world auf die speziellen Anforderungen für die Aus- und Weiterbildung zugeschnitten wurde. *e-Qualifying* sollte eine sinnvolle Ergänzung der erfolgreichen Präsenzunterrichte sein. Damit sollten die Kursteilnehmer der aus der Aus- und Weiterbildung entstandenen RHEIN – ERFT Akademie in die Lage versetzt werden, sich einen Teil des Lehrstoffes unabhängig von Zeit und Raum anzueignen. Die RHEIN-ERFT Akademie ist ein führender Bildungsanbieter in der Region, der sich aus der

klassischen Berufsausbildung mit den Bereichen Chemie, Technik und kaufmännische Ausbildung entwickelt hat. Ausbildung und Qualifizierung als wertschöpfende Dienstleistungsprodukte zu entwickeln und zu vermarkten, ist der Kern des Unternehmenskonzepts.

e-Learning entwickelt sich seit 10 Jahren mit wachsendem Marktpotential. Wobei sich jedoch der weitaus größte Teil im Bereich von Schulungsvideos, CBTs u.ä. abspielte. Selbsterstellte WBTs oder e-Learning-Plattformen traf man nur bei großen Firmen an, weil dies zum Teil mit immens hohen Kosten verbunden war. Für ein auf Wachstum ausgelegtes Unternehmen wie die RHEIN - ERFT Akademie stellte sich jedoch eine solche Plattform als das ideale Tool dar. Nach eingehender Recherche am Markt entschloss sich die RHEIN - ERFT Akademie in Zusammenarbeit mit ETM und i-world eine eigene, auf die Bedürfnisse abgestimmte Plattform, zu erstellen. In Workshops an denen die Ausbilder, die IT-Spezialisten, Controller, das BackOffice und die Hersteller teilnahmen wurde ein Konzept entwickelt das genau auf die Anforderungen der RHEIN - ERFT Akademie abgestimmt war.

Das e-Qualifying Portal präsentiert als Online Akademie das gesamte Bildungsangebot der REA mit seinen traditionell bewährten Praxisseminaren wie auch das Angebot von neuen Online Kursen.

Das Serviceangebot der e-Qualifying Plattform bietet online und somit ständig aktuell:

- detaillierte Informationen zu Seminaren
- kursbegleitendes Material
- weiterführende Informationsquellen und Nachschlagwerke
- aktuelle Termine
- Informationen zu den Trainern

Aber auch neue Kontakt- und Kommunikationsmöglichkeiten, die online und somit ständig verfügbar sind:

- die Kursanmeldung
- Formulare für Anfragen an das Backoffice

- Formulare für eigene Vorschläge zur Erweiterung des Informationsangebotes
- eMail - Kontakte zu den Trainern
- offene Foren zu verschiedenen Themen und kursspezifische Foren
- der Chat für freie, direkte Kommunikation
- das „schwarze Brett“ als Tauschbörse für private Infos und Anzeigen

Seitdem hat die Plattform in der Weiterbildung stark an Bedeutung zugenommen. Alle Teilnehmer der Weiterbildung werden generell in die RegMember-Datenbank eingepflegt und können durch ihre Zugehörigkeit zu den einzelnen Kursen gezielt und ständig aktuell durch die Kursverantwortlichen mit Informationen versorgt werden. Jedem Kurs ist aber auch ein Forum zugeordnet, indem sich die Teilnehmer zu Inhalten des Lehrstoffes äußern, aber auch Fragen bzw. Anregungen den Trainern und Teilnehmern mitteilen können.

Des Weiteren haben die Trainer die Möglichkeit, den Teilnehmern kursvorbereitendes Material als Download zur Verfügung zu stellen.

Mit Hilfe von speziellen Programmen besteht aber mittlerweile auch die Möglichkeit didaktisch ausgeklügelte Lernprogramme zu erstellen und diese in die Plattform zu stellen. Diese animierten, interaktiven Lernprogramme sollen aber den Präsenzunterricht nicht ersetzen, sondern diesen sinnvoll ersetzen. Diese Form des Unterrichts nennt man Blended Learning und ermöglicht es den Lernenden eigenaktiv den Lernfortschritt und das Lerntempo zu bestimmen.

Mittlerweile wird die Plattform in der kaufmännischen und IT-Ausbildung eingesetzt. Auch dabei dient es zum Informationsaustausch zwischen den Auszubildenden und den Trainern, aber es werden auch unterrichtsvorbereitende Inhalte und Aufgaben in das Fachbereichsforum oder den –downloadbereich gestellt.

Bei der Nutzung zeigt sich ein genereller altersbedingter Nutzungsunterschied. Während die jungen Menschen die Plattform wie selbstverständlich als Kommunikationsmittel nutzen, wird es von den älteren Teilnehmern an den Weiterbildungskursen (ab ca. 35 Jahre) nur sehr begrenzt benutzt. Hier ist noch viel Überzeugungsarbeit zu leisten.

Die Coaches müssen zudem die Foren immer wieder durch gezielte Beiträge beleben. Wir haben feststellen müssen, dass ein Forum kein Selbstläufer ist. Sobald das Antriggern durch Postings von außen fehlt, erlahmt die Bereitschaft der Forenteilnehmer sehr schnell. Als förderlich hat es sich dabei gezeigt, wenn neue Forenbeiträge durch eine Mail bei den Teilnehmern angezeigt werden. Dies kann sehr leicht durch einen Newsletter erreicht werden.

Wenn man nun nach 2 Jahren ein Resümee zieht, kann man sagen, sich dass die Plattform als ein wichtiger Faktor in der Wissensvermittlung etabliert hat. Dies jedoch sehr unterschiedlich. Wird das Medium von einem Trainer explizit zum Wissenstransfer eingesetzt, wird es vom Klientel auch unbedingt angenommen. Es zeigt sich also, dass der erfolgreiche Einsatz der e-Qualifying-Plattform zuerst einmal von der Akzeptanz durch die Trainer abhängt. Dann ist es in der Regel kein Problem mehr, die Plattform bei den Teilnehmern als modernes und schnelles Lehrmittel einzusetzen. Des Weiteren haben auch interne Erhebungen gezeigt, dass fast alle Teilnehmer an Weiterbildungsmaßnahmen über einen privaten Zugang zum Internet verfügten.

Thomas Reitz

Fachbereichsleiter Projekte, IT- und Kaufmännische Berufe

Rhein-Erft

AKADEMIE Ein Unternehmen der InfraServ Knapsack

E-Mail: thomas.reitz@rhein-erft-akademie.de

Telefon: +49 22 33 48-2600

Telefax: +49 22 33 48-6041

Internet: www.rhein-erft-akademie.de

Termine/Veranstaltungen/Links



cel_C-Akteure sind eingeladen, auf der IT-Messe für den Mittelstand am 16.-17. November 2005 in den Westfalenhallen Dortmund, ihre E-Learning-Lösungen zu präsentieren.

Neben den bekannten IT-Themen wie ASP, Automotive Solutions, Mobility, u. a. soll erstmals mit dem networker NRW e. V. auch das Thema "eLearning" in der Region für die Region vorangetrieben werden. Auf dem "eLearning-Pavillon" soll geballte E-Learning-Kompetenz präsentiert werden.

Weiterhin wird am 17. November 2005 (vormittags) ein eigenes Forum zum Thema angeboten. Wer Interesse daran hat, auf diesem Forum seine E-Learning Lösung für den Mittelstand vorzustellen, sendet bitte ein kurzes Mail an

Ute Wellmann, Projekt Ruhr GmbH,

elearning@projektruhr.de

<http://www.projektruhr.de>

<http://www.profit-messe.de>



Online-Special zur Learntec 2006

Rechtzeitig zur Learntec 2006 wird Mitte Oktober 2005 ein "E-Learning Special" auf der www.competence-site.de/elearning.nsf online gehen. Das Special präsentiert sich mit aktuellen Informationen in Form von Fachbeiträgen, Fallstudien, Literatur sowie Verlosungen (Bücher etc.). E-Learning Experten und Anbieter sind eingeladen, sich mit Beiträgen zu beteiligen. Redaktionsschluss ist der 10. Oktober 2005. Beispiel für Online-Special: <http://www.competence-site.de/crm.nsf/News/90F4AA8061FC48BEC125703F0062F897>

Weitere Infos und Anmeldung: m.bressling@netskill.de



Wie kann man Wissensvermittlung optimieren?

Gehirnforschung, Lernmethodik und eine zusammenwachsende Bildungslandschaft
Das sind nur einige wichtige Themen des Methodenkongresses, der an drei Terminen am 7./8. Oktober in Bielfeld, am 21./22. Oktober in Neu-Ulm und am 11./12. November in Linz stattfindet. Die Veranstalter, die Luxemburger Accelerated Teaching Solutions (ats) AG und das Ulmer Zentrum für Neurowissenschaften und Lernen (ZNL) bieten rund um das Thema Wissensvermittlung Experten aus Wissenschaft, Forschung und Bildung. Zur Verfügung stehen unter anderem Professor Dr. Dr. Manfred Spitzer, Hirnforscher und Leiter des ZNL, Professor Dr. Georgi Lozanov, bekannt als Vater der Suggestopädie, der Schweizer Gregor Straub, den die Neue Zürcher Zeitung zur Nummer Eins der Gedächtnistrainer in Europa kürte sowie Kathleen Brandhofer-Bryan, die als Expertin auf dem Gebiet multi-sensorischer Unterricht gilt. Die Teilnehmer können sich im Vorfeld je nach Interessensschwerpunkt für unterschiedliche Foren anmelden und erhalten Ideen, Impulse und Anregungen für ihre tägliche Arbeit.

Teilnahmegebühr für 2 Tage inklusive Abendbuffet am ersten Tag und Abschluss-Mittagessen am zweiten Tag: 139 Euro (inkl. MwSt)

Informationen und Online-Anmeldung unter:

www.methodenkongress.de

THE E-LEARNING FOR DEFENCE
AND SECURITY FORUM

Tuesday, November 29 - Wednesday, November 30, 2005
Hotel InterContinental Berlin



Pre-Conference Forum: E-Learning for Defence and Security

Die globale Sicherheitslage hat sich in den letzten 15 Jahren grundlegend geändert. Neue Anforderungen in

den Bereichen Verteidigung und Sicherheit verlangen nach neuen Lösungen. Daraus resultiert ein verstärkter Bedarf an technologiegestützten Trainings sowohl im militärischen Bereich als auch in vielen Bereichen der Zivilgesellschaft. Im Rahmen der ONLINE EDUCA BERLIN 2005 wird vom 29. bis 30. November ein hochkarätiges Forum zu diesem Themenkomplex mit dem Titel **E-Learning for Defence and Security** stattfinden. In Zusammenarbeit mit dem New Security Programme of the Centre for Defence and International Security Studies wird diese Veranstaltung die Implikationen der veränderten Bedingungen für Gesellschaft, Institutionen und Unternehmen untersuchen und Entscheider aus allen relevanten Bereichen zusammenbringen, um die Bedeutung von E-Learning in diesem Kontext zu diskutieren.

Informationen und Online-Anmeldung unter:
www.online-educa.com/en/forum_defence.htm



Kostenlose und europaweite Präsentation von E-Learning-Angeboten für sehbehinderte Menschen

Seit März diesen Jahres führt das Berufsförderungswerk (BFW) Düren, zusammen mit sechs weiteren Institutionen aus sechs europäischen Ländern, ein von der EU gefördertes Projekt durch. Ziel dieses Projektes ist eine Datenbank über E-Learning Angebote zu schaffen, welche von visuell beeinträchtigten Personen genutzt werden kann. Es gibt in Deutschland etwa 500 000 blinde und vier Millionen sehbehinderte Menschen. Vielen dieser Menschen wird der Weg zu einem barrierefreien Lernen erschwert. Neue Möglichkeiten bietet nun das E-Learning. Obwohl der Bedarf an barrierefreier und

methodisch sinnvoller Gestaltung ständig wächst, ist die Verfügbarkeit von angemessenen Produkten sehr eingeschränkt.

Informationen unter: <http://www.e-learn-vip.org>
Ansprechpartner BFW Düren: Jürgen Hüllen, Telefon: 02421 / 598 238, Fax: 02421 / 598 216



Podiumsdiskussion zum Bildungsmarkt Europa auf dem Fernausbildungskongress der Bundeswehr

Der 2. Fernausbildungskongress der Bundeswehr vom 20. bis 22. September 2005 an der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg bietet ein besonderes Programmhilighlight. Am 22. September findet eine bildungspolitische Podiumsdiskussion zur Frage „Technologiebasierte Bildungsangebote – ‚Exportware‘ auf dem Bildungsmarkt Europa?“ statt. Es diskutieren namhafte Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Öffentlichem Dienst, unter anderem Professor Dr. Michael Nagy, SRH Learnlife AG Heidelberg, Professor Dr. Georgios Tsiakalos, Aristotle University Thessaloniki, Sigrid Strauß, stellvertretende Vorstandsvorsitzende der GEW Hamburg und Dieter Dohmen, Geschäftsführer des Forschungsinstituts für Bildung und Sozialökonomie. Die Diskussion wird von Ulrike Timmler, Kommunikationsexpertin und Initiatorin des e-learning-presseclub moderiert.

Informationen und Anmeldung zum Kongress unter:
<http://www.fernausbildung.org>

Neue Messe mit Kongress rund um Bildungsangebote, Lehr und Lernmaterialien

Die Messe Frankfurt veranstaltet erstmals die **professional learning, Fachmesse & Fachkongress für berufliche Aus- und Weiterbildung** am 14. und 15. März 2006. Im Mittelpunkt sollen unter anderem die Themen Corporate Learning, innovative Bildungsmaßnahmen und Interaktivität stehen. Als Besucherzielgruppe nennt die Messe Entscheider aus Industrie, Handel, Handwerk, Politik, Fachleute Human Resources, Lehrkräfte, Vertreter von Verbänden, Bildungsträgern und Ministerien.

Informationen unter:

<http://www.mfa.messefrankfurt.com>

Kontakt Projektleitung: Isabell Jahn, Telefon: 0611 / 951 66-15

profil_e



Die QUALITUS GmbH ist ein Consulting-Unternehmen im Bereich E-Learning und Weiterbildungsmanagement. Als offizieller Kooperationspartner von ILIAS Open Source bietet sie umfassenden Service rund um die Plattform ILIAS an. Hierzu zählen Consulting, Hosting, Training, technischer Support sowie die Produktion von WBT. Das Unternehmen wurde im Januar 2000 von fünf Mitarbeitern des Forschungsinstituts für Berufsbildung im Handwerk an der Universität zu Köln und des Lehrstuhls für Wirtschafts- und Sozialpädagogik der Universität zu Köln gegründet. Dort hatten sich die

Gründer bereits einige Jahre mit dem Einsatz von E-Learning in Bildungsprojekten für unterschiedliche Zielgruppen beschäftigt. Seit dieser Zeit, in der auch aktive konzeptionelle und technische Beiträge zur Entwicklung des Learning Management Systems ILIAS geleistet wurden, besteht auch die enge Zusammenarbeit mit dem ILIAS Open Source Team.

Die Kombination der Erfahrungen aus der konventionellen Aus- und Weiterbildung mit innovativen Ansätzen des E-Learning ist eine der Stärken von QUALITUS. Durch eigene Aktivitäten in Forschungs- & Entwicklung sowie die enge Zusammenarbeit mit renommierten Wissenschaftlern an der Universität zu Köln und der Universität St. Gallen können aktuelle Ergebnisse wirtschaftspädagogischer Forschung für die Umsetzung innovativer Lernkonzepte in der Praxis genutzt werden. Von diesem Know-how-Transfer profitieren besonders kleinere und mittlere Unternehmen. Die von der QUALITUS erstellten Konzepte wurden bereits mehrmals im Rahmen von Ideenwettbewerben prämiert.

Trotz des überregionalen Tätigkeitsgebietes fühlt sich die QUALITUS GmbH mit ihren Geschäftsräumen in der Südstadt nicht nur räumlich in Köln verankert. Es werden zahlreiche Kooperationen zu befreundeten Unternehmen und Organisationen gepflegt, mit denen auch gemeinsame Projekte durchgeführt werden. So kooperiert das Unternehmen u. a. mit dem WebKollegNRW und bietet gemeinsam mit der Zentralstelle für Weiterbildung im Handwerk (ZWH) das Dienstleistungspaket "ILIASplus Content" an. Dieses Paket umfasst die Bereitstellung einer eigenständigen ILIAS-Installation zusammen mit KMU-spezifischen E-Learning-Module im Umfang von 60 Stunden. Außerdem sind einige wichtige Kunden im Kölner Raum ansässig. Zu diesen regionalen Kunden zählen u. a. die Steuerfachschule Endriss, die TÜV Akademie GmbH, die Kölner Wirtschaftsfachschule, der Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln

und die Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung (Brühl).

Diese Einbindung in die Region wird durch die aktive Mitarbeit in der Cel-C-Initiative verstärkt. "Mit unserem Engagement im Arbeitskreis Erfahrungsaustausch und in der 'KMU-Initiative' möchten wir einen Beitrag zur Verbreiterung der Akzeptanz von E-Learning leisten. Wir müssen weg kommen von der Technikzentrierung im E-Learning. E-Learning muss als Teil eines

schlüssigen Gesamtkonzeptes sein und darf nicht zum Selbstzweck verkommen", meint Dr. Norbert Bromberger, einer der Gründer der QUALITUS GmbH.

<http://www.qualitus.de>

Vorgebirgsplatz 16; 50969 Köln

Tel.: +49 (0) 221 9908345; Fax: +49 (0) 221 9908348

E-Mail: info@qualitus.de

The logo for 'cel_C news' features the text 'cel_C' in a bold, black, sans-serif font, with the 'C' being significantly larger and colored red. Below this, the word 'news' is written in a smaller, grey, sans-serif font. A thin red horizontal line is positioned between 'cel_C' and 'news'.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der **cel_C-news**:

30. November 2005

Senden Sie Ihre Beiträge bitte an :

mtilke@t-online.de

Das Redaktionsteam

Christiane Gierke, Ulrike Timmler, Martin Tilke

Zum Abbestellen der kostenlosen **cel_C-news** returnieren Sie einfach eine Antwort an [**mtilke@t-online.de**](mailto:mtilke@t-online.de) mit dem Betreff „**abbestellen**“.

Presseinformationen/Pressemitteilungen, Nachrichten und Buchhinweise bitte ausschließlich an [**mtilke@t-online**](mailto:mtilke@t-online.de) senden.

Alle Informationen sind in den jeweils unten an den News angefügten Webadressen (Links) recherchiert oder wurden der Redaktion durch Dritte übermittelt. Für die Richtigkeit dieser Informationen übernimmt der Verfasser des Newsletters keinerlei Gewähr. Die Angaben sind in jedem Fall ohne Gewähr, eine Haftung wird ausgeschlossen. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle wird keine Haftung für die Inhalte externer Links übernommen. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Verwendete Bezeichnungen und Markennamen unterliegen im Allgemeinen einem warenzeichen-, marken- oder patentrechtlichen Schutz der jeweiligen Besitzer. Der Newsletter ist nicht-kommerziell und dient ausschließlich informatorischen, nicht-kommerziellen Zwecken. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung von zugesandten Presseinformationen/Pressemitteilungen besteht nicht. Der Verfasser behält sich ausdrücklich vor, Nachrichten und Presseinformationen zu werten, zu redigieren, zu kürzen und zu kommentieren.

Impressum (nach Presserecht und Teledienstegesetz): *cel_C-Redaktionsteam c/o Martin Tilke, Graf-Wolff-Metternich-Straße 1, 50374 Erftstadt, Tel: 02235 – 467 437, eMail. mtilke@t-online.de*